

*Auf Befehl des NvK besetzt der Hauptmann (von Brixen) Bartholomäus von Liechtenstein mit Gefolgsleuten die Burg Bruneck. In der Zeit hält sich auch der Dompropst (Jakob Lotter) als Gesandter des NvK in Bruneck auf. Abrechnung der Verpflegungskosten.<sup>1)</sup>*

*Notiz (gleichzeitig): BRIXEN, DA, HA 5759 f. 3<sup>v</sup>.*

Item dy zerung, die geschechen ist czw Brawnekg, als mein gnädigster herr durch sein hauptman Bartholome von Lichtenstain<sup>2)</sup> und ander sein hoffgesindt das gesloos Brawnekg innummen dez samcztags vor sand Jacobs tag und das inn meins gnedigsten herren speys inn hieltten pys auff den suntag vor Symonis et Jude; und pringt ingeltt nach lautt der zetel, dy mir Hainrich Waltpott<sup>3)</sup> als ain kuchenmaister  
5 gelassen hat: xxiiii markg und iii lb., xi gr., ii firer.

Item in der obgeschriben zetel ist auch besonderleich begriffen dy zerung, dy mein herr der tumbprobst als ain anwalt meins gnedigsten herren mit aim chnekt und mit aim knaben hie pey mir getan hat, als dy Hainreich Waltpot durch geschäft meins gnedigsten herren auch mit mir abgeraytt hat; und pringt in geltt: xviii lb., xi gr.

---

<sup>1)</sup> Peter von Erkelenz hatte NvK die Neubesetzung der Burgen Taufers und Bruneck nahegelegt; s.o. Nr. 5309. In beiden Fällen waren die Hauptleute gleichzeitig Räte Hz, Sigismunds. Ein endgültiger Bruch mit Leonbard von Velseck dürfte damit noch nicht verbunden gewesen sein; vgl. aber unten Nr. 5420.

<sup>2)</sup> Bartholomäus von Liechtenstein, Hauptmann zu Brixen.

<sup>3)</sup> Heinrich Walpot, Familiar des NvK. Er vertrat offenbar den Küchenmeister Heinrich Gussenbach; vgl. auch unten Nr. 5442.